

Initiative zur Flankierung des Strukturwandels - Berufliche Perspektiven durch Qualifizierung -

Sie sind ohne Berufsabschluss oder haben seit mindestens 4 Jahren außerhalb Ihres gelernten Berufes gearbeitet? Die Initiative zur Flankierung des Strukturwandels (IFLAS) der Bundesagentur für Arbeit kann Ihnen zu einem anerkannten Berufsabschluss verhelfen!

Wer wird gefördert?

- Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte ohne abgeschlossene Berufsausbildung sowie „Wiederungelernte“ nach § 77 Abs. 2 Nr. 1 SGB III
- motivierte und geeignete Interessenten, die eine erfolgreiche Teilnahme und damit eine nachhaltige Integration im Anschluss an die Ausbildung erwarten lassen

Wie wird gefördert?

- die Förderung erfolgt über **Bildungsgutschein**
- Übernahme der Weiterbildungskosten (§§ 77, 79 ff. SGB III)
- Zahlung von Arbeitslosengeld bei beruflicher Weiterbildung (nur Leistungsempfänger)

Was wird gefördert?

- Umschulung in anerkannten Ausbildungsberufen, insbesondere:
 - Gesundheitsberufe (z.B. Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger)
 - Industrieelektriker
 - sonstige Berufe mit günstigen Vermittlungschancen (Einzelfallentscheidung)
- **außerbetriebliche Umschulungen mit hohem Praxisanteil** in einem Betrieb
- Lehrgänge zur Vorbereitung auf die Externenprüfung (§ 45 Abs. 2 BBiG bzw. § 36 HWO)
- zertifizierte Teilqualifikationen, die an geregelte Berufsbilder anrechenbar sind (§69 BBiG)

Was bekommen Sie bei uns?

- Wir bieten Ihnen ein breites Spektrum an Umschulungen mit IHK-Abschluss und guten beruflichen Perspektiven. **Umschulungsbeginn: August 2010 >>> www.witt.de** Darunter **Industrieelektriker/in (IHK)** sowie Berufe im **IT- und Medienbereich** oder im **kaufmännischen und lagerlogistischen Bereich**.
 - Unsere Umschulungen weisen einen vergleichsweise hohen praktischen Ausbildungsanteil im Betrieb auf, bei einer 24-monatigen Umschulung mindestens 12 Monate! Dieses Konzept hat sich in den letzten Jahren bestens bewährt.
 - Die **Umschulung zu Altenpflegern/innen**, die am **23.08.2010** in unserem Gemeinnützigem Schulungszentrum für Sozialwesen in Auerbach beginnt, bietet ausgezeichnete Arbeitsmarktchancen.
 - Im Laufe der langjährigen Erfahrung bei der Aus- und Weiterbildung haben wir uns als Schulungszentrum ein umfangreiches Kooperationsnetzwerk mit nahezu allen Betrieben und Einrichtungen der Region aufgebaut, die potenziellen Bedarf an Fachkräften aufweisen.
- **Wir beraten Sie gerne ausführlich zu allen Angeboten und geben Ihnen weitere Informationen zu diesem Förderprogramm! 03744 2730 bzw. 03741 57010**

